

# Neustart kostet Dirk Müller in der Eifel den Sieg

**Motorsport** Platz zwei über 24 Stunden auf dem Nürburgring – Stolz Dritter, Land-Team Sechster

■ **Nürburgring.** Sonne, Gewitter, Regen und mehr als 200 000 Zuschauer waren die Zutaten zum neuesten Eifel-Krimi, der 46. Ausgabe des 24-Stunden-Rennens auf dem Nürburgring. Bei besten Bedingungen nahm das Feld von 147 Fahrzeugen die Jagd um den Sieg durch die „Grüne Hölle“ auf. Und die heimischen Akteure konnten sich nach mehr als 24 ereignisreichen Rennstunden allesamt über großartige Erfolge freuen.

Allen voran der Burbacher Dirk Müller, der mit dem Mercedes AMG GT3 des Meuspathers Teams von Mercedes AMG Black Falcon von Beginn an das Geschehen an der Spitze des Feldes bestimmte. Zusammen mit seinen Teampartnern Maro Engel, Manuel Metzger und dem Briten Adam Christodoulou lag der Siegerländer viele Stunden in Führung. Einsetzender Regen, Nebel und Gewitter machten die Bedingungen auf der 25,378 Kilometer langen Kombination aus Grand-Prix-Kurs und Nordschleife sehr schwierig und führten zu vielen Ausfällen und am Sonntagmittag auch zu einer Rennunterbrechung mit der roten Flagge.

Allen Schwierigkeiten zum Trotz erarbeitete sich das Mercedes-Quartett einen vierminütigen Vorsprung, der nach dem Abbruch allerdings dahin war. Nach dem Restart führte die Restdistanz über anderthalb Stunden, das Rennen begann bei null. In der weiterhin von heftigem Regen gezeichneten

Zeit musste sich Schlussfahrer Adam Christodoulou im Mercedes dem konkurrierenden Manthey-Porsche erwehren und sich letztlich mit einem Rückstand von 26 Sekunden geschlagen geben.

„Ich sehe das Ergebnis mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, meinte Dirk Müller. „Vor der Rennunterbrechung hatten wir einen recht komfortablen Vorsprung, der durch die Unterbrechung natürlich weg war. Trotzdem bin ich stolz auf unsere gesamte Truppe. Wir haben Rang zwei und drei einfahren können und eine perfekte Teamleistung gezeigt.“

## Stolz und Co. starten verhalten

Auf eben jenem dritten Rang landete der Brachbacher Luca Stolz, der ebenfalls einen Mercedes AMG GT3 von Black Falcon steuerte. Mit dem 22-Jährigen kämpften sich Thomas Jäger, der Niederländer Yelmer Buurman und Jan Seyffarth im Auto mit der Startnummer 5 in einem spektakulären Finale bis aufs Podium. Nach zunächst verhaltendem Start kam das Quartett immer besser in Fahrt und sicherte sich durch kontinuierlich schnelle Rundenzeiten schließlich den Erfolg. „Wir haben das gesamte Rennen über alles gegeben“, frohlockte Stolz vor dem Gang aufs Siebertreppchen. „Am Schluss haben wir den ‚fliegenden Holländer‘ ins Auto gesetzt, und der hat es dann gerichtet.“



Dirk Müller und seine Teamkollegen (vorne) führten des 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring lange an und erarbeiteten sich einen komfortablen Vorsprung. Eine Rennunterbrechung und ein Neustart anderthalb Stunden vor Schluss kosteten den Burbacher letztlich den Sieg.

Foto: byjogi/Schmitz

Mit der Startnummer 1 des Titelverteidigers angetreten, hatte die Niederdreisbacher Audi-Mannschaft von Land-Motorsport dieses Mal nicht ganz das Rennglück auf ihrer Seite. Das Land-Quartett mit Christopher Mies, den beiden südafrikanischen Brüdern Kelvin und Sheldon van der Linde sowie DTM-Champion René Rast kämpfte sich zwar in die Top-10 des Feldes, aber für ganz nach vorne reichte es für die Equipe um Teamchef Wolf-

gang Land diesmal nicht. Zwar lag der Audi R8 LMS GT3 zeitweise auf der dritten Gesamtposition, aber dieses Ergebnis konnte die Mannschaft nicht ins Ziel bringen. Immerhin beendete die Land-Crew die 24-Stunden-Tortur als bestplatziertes Audi-Team.

## Adorf fährt und berichtet live

Eine doppelte Aufgabe hatte der Michelbacher Dirk Adorf zu bewältigen. Während sich seine

Teamkollegen nur auf das Steuern des BMW M4 konzentrieren mussten, agierte der BMW-Werksfahrer an zwei Fronten. Zum einen steuerte er mit der niederländischen Tourenwagen-Legende Tom Coronel und den BMW-Junioren Nico Menzel und Beitske Visser (Niederlande) einen BMW M4 des Teams „Securtal Sorg Rennsport“, zum anderen kommentierte er für den TV-Sender „RTL Nitro“ das 24-Stunden-Rennen über 25 Stun-

den live. Dabei agierte der Michelbacher nicht nur aus der Kommentatoren-Kabine heraus, sondern schilderte den Zuschauern am Bildschirm auch eine Runde live aus dem BMW-Cockpit. Ein Elektronikdefekt, den durchgehend eindringendes Wasser hervorgerufen hatte, zwang den BMW M4 allerdings für lange Zeit in die Box, sodass die Zieldurchfahrt für das Quartett schließlich das Hauptziel blieb.

jogi

# Mittelhofer C-Jugend fehlt noch ein Sieg zum Aufstieg

**Jugendfußball** Auch B-Junioren stehen kurz vor dem Sprung in die Rheinlandliga – Weitfelder Nachwuchs verliert gegen direkte Konkurrenz

■ **Region.** Für die überkreislich spielenden Nachwuchsfußballer aus dem Kreis Altenkirchen ging es am zurückliegenden Wochenende abermals um Punkte.

## A-Jugend, Rheinlandliga

**JSG Saarburg - SG 06 Betzdorf 5:2 (2:1).** Da sie in den jüngsten Spielen fleißig gepunktet hatten, können sich die Betzdorfer die Niederlage beim Tabellenletzten leisten. „Von 20 guten Anfangsminuten“ sprach SG-Trainer Eike Klinkert, die Joussef El Hassan auch mit der Führung krönte. Ein Sonntagsschuss (32.) und einen Konter (34.) reichten den Gastgebern jedoch, um den Spielstand innerhalb weniger Augenblicke zu drehen. Hoffnung keimte nochmals auf im Gästelager, als Dario Meyer zum 2:2 traf (57.), doch die war mit der erneuten Saarburger Führung nur zwei Minuten später wieder dahin. Mit weiteren Toren in den Minuten 68 und 82 machte die gastgebende JSG alles klar. „Uns ist es trotz großem Ballbesitzanteil nicht gelungen, hinter die Abwehr des Gegners zu kommen“, versuchte Klinkert die Niederlage zu erklären. „Außerdem steckte uns noch das Donnerstagsspiel in den Knochen, was aber keine Entschuldigung sein darf.“

## B-Jugend, Rheinlandliga

**JSG Altenkirchen - Spvgg EGC Wirges 2:2 (1:1).** Trotz zweimaliger Führung schafften es die Altenkirchener nicht, die drei Punkte in der Kreisstadt zu behalten. Noah Schwenk hatte die Gastgeber früh in Führung gebracht (9.), die in der 32. Minute egalisiert wurde. Kurz nach Wiederbeginn erzielte Til Cordes die erneute Führung, doch nur sieben Minuten später war auch diese hinfällig.

## B-Jugend, Bezirksliga

**SV Diez-Freundiez - JSG Weitfeld 3:2 (1:0).** Die Weitfelder wollten sich mit dem zweiten Sieg in Folge weiter von der Gefahrenzone

absetzen, doch das Gegenteil war der Fall. Zwar brachte Louis Pinkert die Gäste, die nach Gegentoren in den Minuten 36 und 64 schon geschlagen schienen, mit einem Doppelschlag wieder zurück (75., 76.). Doch in der zweiten Minute der Nachspielzeit sorgten die Freizeidier mit dem Siegtreffer dafür, dass sie nun mit den Weitfeldern in der Tabelle nach Punkten gleichauf sind.

**SG 06 Betzdorf - JSG Wisserland Mittelhof 2:2 (1:1).** Nach einem be rauschenden 12:1 gegen Schlusslicht Linz zeigten die Betzdorfer wenige Tage später auch im Derby eine ansprechende Leistung, die gegen den Tabellenzweiten mit ei-

nem Punkt belohnt wurde. Zwar brachte Maurice Michel den Favoriten zweimal in Führung (12., 55.), doch Dennis Lehnert (22.) und Oliver Cifuentes (80.) durchkreuzten mit ihren Treffern die Mittelhofer Siegespläne.

## C-Jugend, Bezirksliga

**JSG Langenhahn - JSG Weitfeld 5:1 (1:1).** Durch die deutliche Niederlage gegen den Tabellennachbarn sind die Weitfelder auf den drittletzten Platz abgerutscht. Finn Sperling egalisierte den Rückstand aus der 19. Minute zwar noch (26.), doch in den ersten zehn Minuten nach der Pause entschieden die Gastgeber die Partie mit drei Tre-

ffern (41., 43., 47.) zu ihren Gunsten. Da hatte das 5:1 kurz vor Schluss (67.) nur noch statistischen Wert.

**TuS Nassau - JSG Neitersen 1:7 (1:4).** Die Nassauer versuchten ihre spielerische Unterlegenheit mit Einsatz wettzumachen und schlugen dabei nach Ansicht der Neitenser oftmals über die Stränge, was unter anderem zu einer Roten Karte für die Einheimischen führte (54.). Das hielt die Gäste aber nicht davon ab, das Feld hinterher als klarer Sieger zu verlassen. Eine Hereingabe von Leon Franz lenkten die Nassauer ins eigene Tor (5.), glichen aber nach einem Missverständnis in der Neitenser Hin-

termannschaft umgehend aus (8.). Finn Döring (11.), Franz (14., Foulelfmeter) und Cedric Bock (21.) sorgten aber bis zur Pause für klare Verhältnisse. In der Folge schraubten Franz (43.), Sebastian Rosbach (62.) und Jason Friedrich (68.) das Ergebnis in die Höhe. **SSV Heimbach-Weis - JSG Wisserland Mittelhof 0:0.** Obwohl die Mittelhofer in der ersten Spielhälfte tonangebend waren, blieben klare Torchancen Mangelware, da Heimbach-Weis über eine starke Abwehr verfügte. Gleiches galt auch für die JSG-Abwehr, die nach der Pause gegen den zunehmend stärker werdenden SSV ebenfalls nur wenig zuließ. Die größte Torchance des Spiels ging auf das Konto der Gäste, für die Faruk Cifci nach schönem Zuspiel von Micha Fuchs den Ball knapp am Torpfosten vorbeischoß (66.). Nun fehlt der JSG Wisserland nur ein Sieg aus den verbleibenden beiden Spielen, um den Aufstieg in die Rheinlandliga perfekt zu machen.

## D-Jugend, Bezirksliga

**JSG Neitersen - JK Horresen 0:0.** Die Neitenser kamen gut ins Spiel und hatten bereits in den ersten Minuten die Chance zur Führung, um seinen Kasten sauber zu halten. Im zweiten Abschnitt hielten die Einheimischen den Ball länger in den eigenen Reihen und den Gegner damit vom Tor fern, doch nach Ballverlusten schaltete Horresen stets schnell um und wurde gefährlich. In der Endphase waren es aber die Neitenser, die dem 1:0 näher waren. Doch sowohl Musa Özcan als auch Ali Balıkcı scheiterten am starken Gästekeeper.



Im B-Jugend-Derby zwischen der SG 06 Betzdorf (rechts Robin Moosakhani) und der JSG Wisserland Mittelhof (links Eren Cifci) gab's keinen Sieger. Kurz vor Schluss glichen die Betzdorfer noch zum 2:2 aus.

Foto: Regina Brühl

## Termine

### Fußball überkreislich

Oberliga Westfalen: Siegen - Bielefeld II (Mi., 19.30 Uhr).

### Fußball Westerwald/Sieg

Relegation zur Kreisliga B: Wallmenroth II - Harbach, Bruchertseifen/Eichelhardt - Müschelbach/Hachenburg II (in Bruchertseifen, beide Mi., 19.30 Uhr).

### Fußball Westerwald/Wied

Kreisliga A: Roßbach/Verscheid - Herschbach-Schenkelberg (Mi., 19 Uhr), Nauort - St. Katharinen (Do., 19.30 Uhr, in Ransbach).

Kreisliga B Nord: Rheinbrohl - Rheinbreitbach (Di., 20 Uhr).

### Fußball Siegen-Wittgenstein

Kreisliga B 1: Freudenberg II - Obersdorf-Rödgen (Mi., 19 Uhr), Gosenbach - Dautenbach (Do., 19.30 Uhr).

Kreisliga C 1: Burbach II - Niederschelden III (Mi., 19 Uhr), Alchen II - Bürbach II (Mi., 19.30 Uhr), Siegen-Giersberg II - Grün-Weiss Siegen II (Do., 19.30 Uhr).

### Jugendfußball

A-Jugend, Bezirksliga Ost: Weitfeld - Hamm (Di., 19.30 Uhr).

B-Jugend, Bezirksliga Ost: Mittelhof - Salz (Mi., 19.30 Uhr, in Wisserland).

### Tennis

Männer 65, Verbandsliga: Kirchen-Traben-Trarbach (Mi., 11 Uhr).